

Konrad Ostermann

Konrad Ostermann wurde als Sohn des Malers Caspar Ostermann am 30. November 1895 in Herzebrock geboren. Nach der Volksschule absolvierte er ab 1910, vermutlich in Wiedenbrück, eine Tischlerlehre. Einer kurzen Arbeitszeit im erlernten Beruf folgten 1915 die Ausbildung zum Soldaten und dann der Einsatz im Krieg gegen Frankreich in der Kavallerie.



Abschluss der Rekruten-Ausbildung.



Schlaflegenheit in einem Unterstand.
Konrad Ostermann ist oben der 2. von rechts..

Konrad Ostermann war 1916 an den Kämpfen um Verdun beteiligt. Von 1917 bis 1918 war er bei verschiedenen Schlachten im Elsass, in der Champagne und in der Picardie im Einsatz, die keiner der kriegsführenden Seiten entscheidenden Gewinn brachten. Seit Mitte Juni 1918 nahm er an den Rückzugschlachten des deutschen Heeres im französisch-belgisches Grenzgebiet teil. Nach der Unterzeichnung des Waffenstillstandes zog sich seine Einheit bis zum 8. Dezember 1918 in ihre Garnison zurück.

Am 22. Dezember 1918 kehrte Konrad Ostermann nach Herzebrock zurück und arbeitete als Tischler in der Möbelfabrik Disselkamp. Während des 2. Weltkriegs wurde Konrad Ostermann als Aufseher von Kriegsgefangenen im Lager in der Bauerschaft Pixel erneut mobilisiert. Einer kurzen Hilfstätigkeit in der Landwirtschaft folgte nach 1945 die Arbeit als Justizvollzugsbeamter bis zur Pensionierung im Jahr 1960. Er starb am 17. April 1966.

Mitgemeinte Gefechts-
Stellungskämpfe im Oberrhein
15.2. - 19.4.17. Doppelschlacht an Chemin des Dames
25.4. - 15.5.17. Stellungskämpfe an Chemin des Dames
25.5. - 12.6.17. Stellungskämpfe an Chemin des Dames
16.9. - 25.10.17. im besonderen Erstürmung von französischen
Stellungsteilen nördlich der Mühle von Vouziers v. 1. - 13.10.
24.10. - 31.11.17. Nachharkämpfe an und südlich der Ailette
24.11. - 27.12.17. Stellungskämpfe nördlich der Ailette
24.1.18. - 20.2.18.
21.2. - 27.2.18. Hat sich aus dienstlichem Anlass im Kriegsgeb
der 7. Armee aufgehalten
28.2. - 27.3.18. Ruhezeit hinter 18. Armee
21.3. - 26.5.18. Durchbruchschlacht bei St. Quentin-La Fere
23.3. - 24.3.18. Kämpfe beim Uebergang über die Somme und die
Crosatkanal zwischen St. Christ u. Terquier
28.3. - 31.3.18. Verfolgungskämpfe bis Montdidier - Noyon
27.3. - 26.4.18. Kämpfe an der Aisne u. bei Montdidier-Noyon
27.5. - 13.6.18. Schlacht bei Soissons u. Reims insbesondere
27.5. - 1.6.18. Verfolgungskämpfe zwischen Oise u. Aisne u.
über die Vesle bis zur Marne
30.5. - 13.6.18. Angriffskämpfe westl. u. südwestl. Soissons
3.7. - 17.7.18. Abwehrschlacht zwischen Soissons u. Reims
18.7. - 5.7.18. Abwehrschlacht zwischen Soissons u. Reims
26.7. - 5.8.18. Kämpfe vor der Siegfriedfront 1918
und Vesle. 3.9. - 26.9. Kämpfe vor der Hermannstellung
27.9. - 3.10. Abwehrschlacht zw. Cambrai u. St. Quentin
ab 9.10. - 11.11. Kämpfe vor und in der Hermannstellung
ab 12.11. - 3.12. Räumung des besetzten Gebietes und March
die Heimat

Liste der Kämpfe, an denen Konrad Ostermann
beteiligt war aus seinem Militärpass.



Zerschossene Häuser im Kampfgebiet.